

Sitzungsprotokoll

über die (2.) ZWEITE SITZUNG DES GEMEINDERATES

Datum: 8. April 2025

Ort: Sitzungssaal des Gemeindeamtes

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 18.25 Uhr

Vorsitz: Bürgermeister Ing. Gerhard Fügl

Außer dem Vorsitzenden sind anwesend:

Die Gemeindevorstandsmitglieder:

gfGemR Bacher Daniela Ing.

Vbgm Feichtinger Monika

gfGemR Indra Christopher

gfGemR Steiner Peter

gfGemR Streicher Alfred

Die Gemeinderatsmitglieder:

GemR Bauer Bianca

GemR Berger Franz jun.

GemR Cech Petra

GemR Deingruber Erich

GemR Dietrich Gregor

GemR Edelmaier Georg

GemR Hochebner Johanna

GemR Kautz Dominik

GemR Kotruba Sabine

GemR Morina Adelina

GemR Rauchenberger Michael

GemR Renz Josef

GemR Schädler Wolfgang

GemR Schieder Renate

GemR Speck Oliver Ing.

GemR Wollinger Marcell

entschuldigt:

gfGemR Wollinger Sabine

Schriftführer: Thomas Hochebner AL

Feststellung des Vorsitzenden:

Die rechtzeitige und ordnungsgemäße Einladung sämtlicher Mitglieder des Gemeinderates erscheint ausgewiesen. Der Gemeinderat zählt 23 Mitglieder, anwesend sind bei Sitzungsbeginn der Vorsitzende und 21 weitere Mitglieder des Gemeinderates.

Die zur Gültigkeit von Beschlüssen erforderliche Anwesenheit von mindestens zwei Drittel aller Mitglieder des Gemeinderates ist gegeben. Der Gemeinderat ist daher beschlussfähig. Die Abstimmung erfolgt durch Erheben der Hand.

Die Sitzung ist öffentlich.

Sitzungsverlauf und Beschlüsse:

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit begrüßt der Vorsitzende Bürgermeister Ing. Gerhard Fügl die Gemeinderatsmitglieder.

Tagesordnungspunkt 01

Genehmigung der Tagesordnung

Der Bürgermeister stellt fest, dass die Tagesordnung jedem Gemeinderatsmitglied mit der Einladung zugegangen ist.

Nach Befragung der Mitglieder, ob es Einwände gegen die Tagesordnung gibt und keine Einwände erhoben wurden, wird die Tagesordnung wie folgt festgesetzt:

- 01: Genehmigung der Tagesordnung
- 02: Genehmigung der Sitzungsprotokolle vom 10. Dez. 2024 und 18. Feb. 2025
- 03: Gebarungsprüfung vom 19. März 2025, Prüfbericht
- 04: Haushalt 2024, Rücklagenentnahmen zum 31.12.2024, Beschluss
- 05: Haushalt 2024, zweckgebundene Rücklagenzuführung zum Friedhof, Beschluss
- 06: Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2024, Beschluss
- 07: Friedhof, Verabschiedungshalle, Ankauf von Fenster und Türen, Auftragsvergabe
- 08: Friedhof, Verabschiedungshalle, Installationsarbeiten, Auftragsvergabe
- 09: ABA Traisen, Erstellung eines Regenwasserplanes, Auftragsvergabe
- 10: Flächenwidmungsplan, Änderung, Grundsatzbeschluss
- 11: Nominierung eines landwirtschaftlichen Ortsvertreters gemäß NÖ Grundverkehrsgesetz 2007
- 12: Gemeindewohnhaus Rathausplatz 5/18, Mietvertrag, Edeltraud Schweighofer
- 13: Volksschule, schulische Nachmittagsbetreuung, Festsetzung der Elternbeiträge
- 14: Volksschule, Ferienbetreuung 2024/25, Festsetzung der Betreuungszeiten und Elternbeiträge
- 15: Subventionen
 - 15.1 Werkskapelle Traisen
 - 15.2 Pfarrgemeinde Traisen, Glockenreparatur
- 16: Personalangelegenheiten
 - 16.1 Mathias Winkler, unbefristeter Dienstvertrag
 - 16.2 Florenita Hetemaj, einvernehmliche Auflösung des Dienstverhältnisses
 - 16.3 Mimoza Tasho, Änderung des Beschäftigungsausmaßes
 - 16.4 Ing. Gerhard Fügl, Änderung des Beschäftigungsausmaßes
 - 16.5 Thomas Steiner, außerordentliche Vorrückungen

Weiters stellt der Vorsitzende den Antrag, den Tagesordnungspunkt 16 „Personalangelegenheiten“ in einer nichtöffentlichen Sitzung zu behandeln.

Beschluss: Die Tagesordnung und der Zusatzantrag des Bürgermeisters wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

Nach Abhandlung der Tagesordnung besteht die Möglichkeit von Anfragen.

<u>Tagesordnungspunkt 02</u>	<u>Genehmigung der Sitzungsprotokolle vom 10. Dez. 2024 und 18. Feb. 2025</u>
-------------------------------------	--

Da gegen die Sitzungsprotokolle vom 10. Dez. 2024 und 18. Feb. 2025 sind keine schriftlichen Einwände eingebracht wurden, stellt der Vorsitzende fest, dass diese Sitzungsprotokolle als genehmigt gelten.

<u>Tagesordnungspunkt 03</u>	<u>Gebärungsprüfung vom 19. März 2025, Prüfbericht</u>
-------------------------------------	---

Sachverhalt:

Vom Prüfungsausschuss wurde am 19. März 2025 eine Gebärungsprüfung durchgeführt. Die Prüfung ergab keine Beanstandungen, der Anschluss eingeholter Angebote zu den Rechnungen (z.B. Kuvertskauf) wird empfohlen.

<u>Tagesordnungspunkt 04</u>	<u>Haushalt 2024, Rücklagenentnahmen zum 31.12.2024, Beschluss</u>
-------------------------------------	---

Sachverhalt:

Der Bürgermeister:

Vor dem Rechnungsabschluss 2024 sollen folgende Rücklagenentnahmen vorgenommen werden:

- Entnahme Eröffnungsrücklage: € 204.592,50 zum Ausgleich des negativen Saldos
Der Wert der Eröffnungsbilanzrücklage verringert sich durch die Entnahme auf € 8.383.005,36.
- Entnahme zweckgebundene Rücklage Wasserwirtschaft für das Vorhaben 45 WVA BA17: € 50.000,00
- Entnahme zweckgebundene Rücklage Abfallwirtschaft für das Vorhaben Wertstoffsammelzentrum: € 50.000,00
- Entnahme aus der allgemeinen Rücklage für Inneres Darlehen zur Finanzierung des Grundankaufes für das Wertstoffsammelzentrum: € 200.000,00

Der Finanzausschuss der Gemeinde hat den Gegenstand in seiner Sitzung vom 24. März 2025 behandelt und befürwortet.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Traisen möge folgenden Rücklagenentnahmen zustimmen:

- Entnahme der Eröffnungsbilanzrücklage im Wert von € 204.592,50.
- Entnahme der Haushaltsrücklage Wasserversorgung über € 50.000,00 zur Finanzierung des Vorhabens WVA BA 17.
- Entnahme des Betrages über € 50.000,00 aus der Haushaltsrücklage Abfallwirtschaft für das Vorhaben Wertstoffsammelzentrum.

- Entnahme des Betrages über € 200.000,00 aus der allgemeinen Rücklage zur Finanzierung des Vorhabens Wertstoffsammelzentrum mittels eines Inneren Darlehens.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

Tagesordnungspunkt 05

Haushalt 2024, zweckgebundene Rücklagenzuführung zum Friedhof, Beschluss

Sachverhalt:

Der Bürgermeister:

Gemäß dem in der Gemeinderatssitzung vom 10. Dez. 2024 beschlossenen Finanzierungsplan zur Errichtung einer Verabschiedungshalle sollen die Überschüsse des Ansatzes „Friedhof“ aus den Jahren 2013-2023 in der Höhe von € 134.000,00 mit 31.12.2024 einer zweckgebundenen Rücklage Friedhof zugeführt werden.

Der Finanzausschuss der Gemeinde hat den Gegenstand in seiner Sitzung vom 24. März 2025 behandelt und befürwortet.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Traisen möge der Zuführung der Überschüsse Friedhof aus den Jahren 2013-2023 in der Höhe von € 134.000,00 an die zweckgebundene Rücklage Friedhof zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

Tagesordnungspunkt 06

Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2024, Beschluss

Sachverhalt:

Der Bürgermeister:

Der Rechnungsabschluss lag in der Zeit von 14.3.2025 bis 28.3.2025 während der Amtsstunden zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Den im Gemeinderat vertretenen Wahlparteien wurde jeweils eine Kopie zur Verfügung gestellt. Es wurden bisher keine schriftlichen Stellungnahmen eingebracht.

Die sachliche und rechnerische Prüfung des Rechnungsabschlusses durch den Prüfungsausschuss fand am 19. März 2025 statt.

Das Haushaltsjahr 2024 schließt mit folgenden Kennzahlen ab:

Ergebnishaushalt netto vor Rücklagenzuführung	-370.592,50
Saldo Zuweisung u. Entnahmen v. Rücklagen:	613.301,11
NETTOERGEBNIS nach Zuweisungen:	242.708,61
Finanzierungshaushalt – Saldo 5	-1.429.353,23
Zahlungen für Investitionen	2.155.673,09
Vermögenshaushalt Summe Aktiva/Passiva	28.227.863,29
Nettovermögen	20.427.641,63

Gemäß § 69a NÖ GO wird festgehalten: per 31.12.2024 betragen die Guthaben bei Kreditinstituten auf Giro- und Sparkonten 1.057.513,96

Allgemeine und zweckgebundene Rücklagen auf Sparkonten	233.980,34
Bankdarlehen	4.124.327,22
Darlehenszugänge 2024	180.000,00
Pro-Kopf-Verschuldung	1.207,36

Kommunalsteuereinnahmen lagen 2024 um 1,5% über Budget, die Ertragsanteile 0,5 % unter Budget:

Kommunalsteuer +1,5 %	28.900,00
Abgabenertragsanteile -0,5 %	-18.600,00

An Bedarfszuweisungen erhielt die Gemeinde € 266.750,00 für die Vorhaben Straßenbau, Sportplätze und Rathaus.

Der Finanzausschuss der Gemeinde hat den Rechnungsabschluss 2024 in seiner Sitzung vom 24. März 2025 behandelt und befürwortet.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Traisen möge den vorliegenden Entwurf des Rechnungsabschlusses 2024 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

Tagesordnungspunkt 07

**Friedhof, Verabschiedungshalle, Ankauf von
Fenster und Türen, Auftragsvergabe**

Sachverhalt:

Der Bürgermeister:

In einer Ausschreibung durch das Ziviltechnikerbüro Kalczyk & Kreihansel GmbH über den Ankauf und die Montage der Fenster und Türen bei der Verabschiedungshalle haben drei Firmen angeboten. Aufgrund der Angebotsprüfung durch das Büro Kalczyk & Kreihansel wurde die Fa. Peter Zöchling, 3160 Traisen, als Bestbieter ermittelt. Der Bauausschuss der Gemeinde hat diese im Voranschlag 2025 vorgesehene Auftragsvergabe in seiner Sitzung vom 25. März 2025 behandelt und befürwortet.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Auftragsvergabe für die Lieferung und Montage der Fenster und Türen für die Verabschiedungshalle an die Firma Peter Zöchling, Stambergstraße 9, 3160 Traisen, zu einem Gesamtpreis von € 73.480,80 brutto beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

Tagesordnungspunkt 08**Friedhof, Verabschiedungshalle,
Installationsarbeiten, Auftragsvergabe**Sachverhalt:

Der Bürgermeister:

In einer Ausschreibung durch das Ziviltechnikerbüro Kalczyk & Kreihansel GmbH über die Installationsarbeiten bei der Verabschiedungshalle haben drei Firmen angeboten.

Aufgrund der Angebotsprüfung durch das Büro Kalczyk & Kreihansel wurde die Fa. Janisch GmbH, 3160 Traisen, als Bestbieter ermittelt.

Der Bauausschuss der Gemeinde hat diese im Voranschlag 2025 vorgesehene Auftragsvergabe in seiner Sitzung vom 25. März 2025 behandelt und befürwortet.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Auftragsvergabe für die Installationsarbeiten bei der Verabschiedungshalle an die Firma Janisch GmbH, Mariazeller Straße 27, 3160 Traisen, zu einem Gesamtpreis von € 73.975,20 brutto beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

Tagesordnungspunkt 09**ABA Traisen, Erstellung eines
Regenwasserplanes, Auftragsvergabe**Sachverhalt:

Der Bürgermeister:

Im Zuge der Starkregenereignisse im Jahr 2024 und deren Auswirkungen auf die Ableitung von anfallenden Oberflächenwässern wird es erforderlich, mittels eines Regenwasserplanes zu ermitteln, wo im Gemeindegebiet es zu Problemen im Regenwassermanagement kommt. Es sollen Lösungsmöglichkeiten bzw. Maßnahmen aufgezeigt werden, welche helfen sollten, bestehende bzw. temporär auftretende Probleme und mögliche Gefahren in den Griff zu bekommen. Aus diesem Grund sind zwei Vergleichsangebote eingeholt worden.

Aufgrund der Angebotsprüfung durch das Bauamt geht die Firma Hydro Ingenieure als Bestbieter hervor.

Der Bauausschuss der Gemeinde hat diesen Gegenstand in seiner Sitzung vom 25. März 2025 behandelt und befürwortet.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge den Auftrag für die Erstellung des Regenwasserplans an die Firma Hydro Ingenieure, Umwelttechnik GmbH, Steiner Landstr. 27a, 3500 Krems an der Donau, zu einem Gesamtpreis von € 25.090,66 netto beschließen. Die Bedeckung dieser überplanmäßigen Ausgabe kann durch Überschüsse im Gebührenhaushalt der Abwasserbeseitigung erfolgen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

Tagesordnungspunkt 10**Flächenwidmungsplan, Änderung,
Grundsatzbeschluss**Sachverhalt:

Der Bürgermeister:

Das gegenständliche Grundstück liegt zwischen Bahntrasse der ÖBB und der L5205 (Hainfelder Straße). Südlich schließt das Grundstück an das Gelände des Umspannwerkes Traisen an. Aktuell ist die Fläche unbebaut und landwirtschaftlich genutzt. Die Widmung lautet Bauland-Betriebsgebiet bzw. öffentliche Verkehrsfläche. Ursprünglich waren zwei Betriebsgrundstücke in der Widmung vorgesehen.

Basierend auf der gewerblichen Planung einer Batteriespeicheranlage in der Größe von 10 MWh ist eine Anpassung der Flächenwidmung auf den gegenständlichen Grundstücken erforderlich. Geplant ist ein Teil von Grünland-Land- und Forstwirtschaft auf Grünland-Grüngürtel-Wasserabfluss und Abstandsfläche, von öffentliche Verkehrsfläche auf BB-A2 und GG-Wasserabfluss und Abstandsfläche sowie von BB auf BB-A2 zu widmen.

Die Definition Bauland-Betriebsgebiet Aufschließungszone BB-A2 lautet:

Vorlage eines Bebauungskonzeptes und eines Teilungsplanentwurfes, der eine funktionsgerechte innere Erschließung des Betriebsgebietes vorsieht und eine Erschließung künftiger Betriebsgebiete im nördlichen Anschluss ermöglicht.

Die Verfahrenskosten der geplanten Umwidmung werden von der Betreiberfirma der Batteriespeicheranlage, Kollitsch Immobilien GmbH, Deutenhoferstr. 3, 9020 Klagenfurt, übernommen.

Der Bauausschuss der Gemeinde hat diesen Gegenstand in seiner Sitzung vom 25. März 2025 behandelt und befürwortet.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge den Grundsatzbeschluss zur Durchführung der Flächenwidmungsplanänderung hinsichtlich des Betriebsgebietes an der Hainfelder Straße beschließen. Das Büro Schedlmayer ZT GmbH, Parkstraße 5, 3382 Loosdorf, soll mit der Durchführung dieser Leistungen beauftragt werden.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

Tagesordnungspunkt 11**Nominierung eines landwirtschaftlichen
Ortsvertreters gemäß NÖ Grundverkehrsgesetz
2007**Sachverhalt:

Der Bürgermeister:

Gemäß § 9 des NÖ Grundverkehrsgesetz 2007 hat der Gemeinderat nach jeder Gemeinderatswahl mindestens eine Person als Ortsvertreter oder Ortsvertreterin zu bestellen. Diese muss mit den örtlichen Gegebenheiten vertraut und Landwirt oder Landwirtin sein. Bisher wurde diese Funktion von Rudolf Buchner jun. und Franz Berger (geb. 1973) ausgeübt. Der Vorschlag wurde mit der ÖVP-Fraktion im Gemeinderat abgestimmt.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Traisen möge beschließen, als landwirtschaftliche Ortsvertreter gemäß NÖ Grundverkehrsgesetz 2007 folgende Personen zu nominieren:

Ortsvertreter: Rudolf Buchner jun., Hubhof 1, 3160 Traisen

Ortsvertreter-Stv.: Franz Berger (geb. 1973), Hofbauer 1, 3160 Traisen

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

Tagesordnungspunkt 12

**Gemeindewohnhaus Rathausplatz 5/18,
Mietvertrag, Edeltraud Schweighofer**

Sachverhalt:

Der Bürgermeister:

Im Gemeindewohnhaus Rathausplatz 5 („Betreubares Wohnen“) soll die freigewordene Wohnung Top 18 (vormals Hofmann T.) neu vergeben und ein entsprechender Mietvertrag abgeschlossen werden.

Der Wohnungsausschuss hat in seiner Sitzung vom 21. Jän. 2025 einen entsprechend einstimmigen Beschlussantrag für diese Wohnungsvergabe beschlossen.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Traisen möge die Vergabe der Wohnung Top 18 im Gemeindewohnhaus Rathausplatz 5 mit einer Nutzfläche von 48,93 m² und einem monatlichen Entgelt (Kat. A) von € 378,92 inkl. USt., ab dem 1. April 2025, an Frau Edeltraud Schweighofer, Marktler Straße 6/3, 3180 Lilienfeld, und den Abschluss eines entsprechenden Mietvertrages, beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

Tagesordnungspunkt 13

**Volksschule, schulische Nachmittagsbetreuung,
Festsetzung der Elternbeiträge**

Sachverhalt:

Der Bürgermeister:

Die Elternbeiträge für die Nachmittagsbetreuung in der Volksschule sind seit dem Schuljahr 2012/2013 unverändert (Gemeinderatsbeschluss vom 26. Juni 2012). Die Aufsichtsbehörde hat in ihrem Bericht zur Gebarungseinschau vom 21. Dez. 2023 festgestellt: *„Während die Kosten laufend gestiegen sind, gab es bei den Elternbeiträgen keine Anpassung. Die Marktgemeinde hat für das Jahr 2023 einen Betrag von € 72.600,00 zur Finanzierung der schulischen Nachmittagsbetreuung budgetiert.“*

Da die steigenden Kosten im Anbetracht der zunehmend schwierigen Finanzierungslage der Gemeinden allgemein nicht mehr aus Überschüssen der operativen Gebarung getragen werden können, ist eine deutliche Anhebung der Elternbeiträge ab dem Schuljahr 2025/2026 notwendig.

Mit Stand Oktober 2024 wurde das Angebot der Nachmittagsbetreuung für 58 Kinder in Anspruch genommen. Die Betreuung wird durch die Kidspoint GmbH, Niederösterreichring 1a, 3100 St. Pölten, in zweigruppigem Betrieb von 11.30 bis 16.00 Uhr (Gemeinderatsbeschluss vom 13. Dez. 2022) gewährleistet.

Für die Teilnahme an der schulischen Nachmittagsbetreuung sollen ab dem Schuljahr 2025/2026 folgende Elternbeiträge festgesetzt werden:

Kinder bis 13.30 Uhr	€ 70,-/Monat
Kinder bis zu 3 Wochentage	€ 120,-/Monat
Kinder bis zu 5 Wochentage	€ 200,-/Monat

In diesen Elternbeiträgen ist das Mittagessen, welches von Kidspoint organisiert und gesondert verrechnet wird, nicht inkludiert.

Vom AMS gibt es eine Förderung der Kosten für die Kinderbetreuung sowohl für arbeitssuchende als auch für aktiv beschäftigte Arbeitnehmer(innen), die bis zu 90 % der

Kosten für die Kinderbetreuung abdecken kann. Zusätzlich soll vom Sozialausschuss des Gemeinderates bis zum Herbst ein Fördermodell erarbeitet werden, das gewährleistet, soziale Härten zu vermeiden.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Traisen wolle die Festsetzung und Einhebung folgender Elternbeiträge für die Nachmittagsbetreuung in der Volksschule ab dem Schuljahr 2025/2026 beschließen:

Kinder bis 13.30 Uhr	€ 70,-/Monat
Kinder bis zu 3 Wochentage	€ 120,-/Monat
Kinder bis zu 5 Wochentage	€ 200,-/Monat

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

Tagesordnungspunkt 14	Volksschule, Ferienbetreuung 2024/25, Festsetzung der Betreuungszeiten und Elternbeiträge
------------------------------	--

Sachverhalt:

Der Bürgermeister:

Wie bereits im Sommer 2024 soll auch in diesem Jahr eine Ferienbetreuung in drei Wochen der Sommerferien angeboten werden. Eine Elternumfrage durch die Kidspoint GmbH ergab für die Kalenderwoche 28 und 29 jeweils 14 Bedarfsanmeldungen, für die KW 34 16 Anmeldungen. Obwohl die Mindestanzahl von 15 Kindern nicht in allen drei Wochen erreicht wurde, soll dennoch in diesen drei Wochen eine Betreuung angeboten werden. Der Elternbeitrag soll allerdings auf € 50,-/Kind/Woche angehoben werden.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Traisen möge beschließen, in den Kalenderwochen 28, 29 und 34 eine ganztägige Ferienbetreuung in der Volksschule Traisen einzurichten. Der Elternbeitrag wird mit € 50,-/Kind/Woche festgesetzt.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

Tagesordnungspunkt 15	Subventionen
------------------------------	---------------------

15.1 Werkskapelle Traisen

Sachverhalt:

Der Bürgermeister:

Die Werkskapelle Traisen hat mit Schreiben vom 28. Jänner 2025 ein Ansuchen um Gewährung einer Subvention in der Höhe von € 1.000,00 zur Vereinsförderung, zur Förderung der Jugendarbeit und zum Ankauf von Instrumenten eingebracht.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Traisen möge beschließen, der Werkskapelle Traisen eine Subvention zur Vereinsförderung, zur Förderung der Jugendarbeit und zum Ankauf von Instrumenten in Höhe von € 1.000,00 zu gewähren.

Die ordnungsgemäße Verwendung des Förderbetrages ist durch die Vorlage von Originalrechnungen an der Gemeindekasse bis spätestens 1.12.2025 nachzuweisen.

Die Anweisung des Förderbetrages für 2025 soll erst nach Prüfung des Verwendungsnachweises für das Jahr 2024 vorgenommen werden.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

15.2 Pfarrgemeinde Traisen, Glockenreparatur

Der Bürgermeister:

Die römisch-katholische Pfarre Traisen hat mit Schreiben vom 5. Dez. 2024 ein Ansuchen um Gewährung eines Zuschusses zur Reparatur der Glocken im Turm der Pfarrkirche Traisen angesucht. Der Kostenvoranschlag für die Reparatur beläuft sich auf € 12.550,00.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Traisen möge beschließen, der römisch-katholischen Pfarre Traisen eine Subvention zur Glockenreparatur in Höhe von € 500,00 zu gewähren.

Die ordnungsgemäße Verwendung des Förderbetrages ist durch die Vorlage von Originalrechnungen an der Gemeindekasse bis spätestens 1.12.2025 nachzuweisen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

Tagesordnungspunkt 16	Personalangelegenheiten
------------------------------	--------------------------------

Dieser Tagesordnungspunkt wird in der nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinderates behandelt.

Im Anschluss an die Abhandlung der Tagesordnung besteht nun die Möglichkeit von Anfragen:

Berichte:

Es werden seitens des Bürgermeisters keine Berichte gebracht.

Anfragen:

Es werden keine Anfragen gestellt.

Daraufhin schließt der Bürgermeister um 18.25 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates.

Das Protokoll dieser Sitzung besteht aus 11 Seiten und 0 Beilagen.

Es wurde gelesen und gefertigt.
Traisen, am 15. April 2025



Schriftführer



Bürgermeister

Gemeinderat SPÖ

Gemeinderat FPÖ

Gemeinderat ÖVP

